

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Reihe 4**

**Fischerei**

**I. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei**

**Jahr 1961**

**Vorbericht**



Bestellnummer : B 4 / I - j / 61 V

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## A. Gesamtfangergebnis

Die rückläufige Tendenz der Fangerträge der deutschen See- und Küstenfischerei hat sich auch im Jahre 1961 fortgesetzt und bei der gesamten Fangmenge zu einem Ausfall gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 53 200 t oder 8,7 % geführt. Der Erlös ist in der gleichen Zeit geringfügig gestiegen und lag um 3,5 Mill. DM oder 1,3 % über dem von 1960. Die gesamte Fangmenge belief sich auf 556 300 t\*), von denen 534 000 t im Bundesgebiet und 22 300 t unmittelbar vom Fangplatz aus in ausländischen Häfen angelandet wurden.

## B. Anlandungen im Bundesgebiet

Die Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet sind von 593 000 t im Jahre 1960 auf 534 000 t im Jahre 1961, d. h. um 59 000 oder 10 % zurückgegangen. Von diesem Rückgang waren fast sämtliche wichtigen F i s c h a r t e n mit Ausnahme des Kabeljau betroffen. Die Minderanlandungen betragen beim Hering 61 000 t (33 %), bei Seelachs 9 800 t (20 %) und beim Rotbarsch 9 600 t (7 %). Die Kabeljauanlandungen wiesen dagegen eine Zunahme um 29 900 t (33 %) auf, von denen 18 000 t (Basis Frischfisch) auf Salzfish und Tiefkühlware entfielen. Die beträchtlich gestiegene Herstellung von Verarbeitungsprodukten auf See zeigt die nachstehende Gegenüberstellung der Anlandungen von frischen, gesalzenen und tiefgekühlten Fischen in den beiden letzten Jahren:

	Tatsächliches Anlandegewicht (t)		Frischfischanlande- gewicht (t)	
	1960	1961	1960	1961
Frischhering	136 388	83 991	136 388	83 991
Salzhering	35 886	29 665	48 235	40 018
Frischfisch	347 376	316 532	347 376	316 532
Tiefkühlfisch	2 941	10 588	7 463	23 753
Salzfisch	2 069	6 213	4 799	14 679
Speisekrabben	3 626	4 452	3 626	5 253
Sonst. Verarb. Produkte <sup>1)</sup>	10 025	13 186	10 025	13 186
Sonstiges <sup>2)</sup>	34 967	36 563	34 967	36 563
Zusammen	573 278	501 190	592 879	533 976

1) Fischleberöl, Fischmehl und Preßstran. - 2) Krabben und Krebse (ohne Speisekrabben), Muscheln, Seestern und Sonstiges.

Die Herkunft der Fänge zeigt eine weitere starke Verschiebung zu den fernen Fanggebieten. Während 1960 noch nahezu die Hälfte der Anlandungen aus den nahe gelegenen Fanggebieten Nordsee, Kanal, Westbritische Gewässer und Ostsee kam, waren es 1961 nur noch 42 %; in den Einsatzräumen der mittleren Fahrt (Färöer, Island, Norwegische Küste, Barentssee) ging der Anteil an den Gesamtanlandungen in der gleichen Zeit von 25 auf 22 % zurück; die aus der Fernfischerei (Grönland, Labrador, Neufundland) angelandeten Fänge sind dagegen von 19 auf 28 % der Gesamtanlandungen gestiegen. Der Vergleich der Fangerträge in den einzelnen Fanggebieten mit denen des Jahres 1960 zeigt vor allem einen starken Rückgang der Fänge aus der Nordsee (28 %) sowie aus den Gewässern vor Island (23 %) und Labrador (68 %); gestiegen sind dagegen die Anlandungen aus dem Kanal um 145 % und aus dem Seegebiet vor Grönland um 83 %.

Von den Gesamtanlandungen entfielen 64,7 % auf die Große Hochseefischerei, 10,6 % auf die Große Heringsfischerei und 24,7 % auf die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei. Der Anteil der einzelnen Betriebsarten an den Gesamtanlandungen ist

\*) Sämtliche Mengenangaben stellen, soweit nichts anderes angegeben ist, das Anlandegewicht auf Frischfischbasis dar; das tatsächliche Anlandegewicht von an Bord be- und verarbeiteten Fischen ist auf diese Basis umgerechnet.

damit fast der gleiche geblieben wie im Vorjahr, in dem sich ein Verhältnis von 64,6 : 11,7 : 23,7 ergeben hatte. Der Gesamterlös in Höhe von 263,6 Mill. DM verteilte sich auf die 3 Betriebsarten im Verhältnis 71,9 : 10,3 : 17,8 (1960 = 71,1 : 12,4 : 16,4).

Die G r o ß e H o c h s e e f i s c h e r e i landete im Bundesgebiet 345 400 t mit einem Wert von 189,6 Mill. DM an; gegenüber 1960 ergibt sich ein mengenmäßiger Rückgang von 37 800 t (9,9 %) und eine Zunahme des Erlöses um 3,0 Mill. DM (1,6 %). Der Rückgang der Anlandungen gegenüber dem Vorjahr war im wesentlichen die Folge einer geringeren Fangtätigkeit, die teils durch einen verminderten Fahrzeugeinsatz, teils durch die Verlängerung der durchschnittlichen Reisedauer von 19,2 Tagen im Jahre 1960 auf 21,5 Tage im Berichtsjahr verursacht wurde. Die längeren Reisezeiten waren hauptsächlich durch die stärkere Verlagerung auf die Fernfischerei sowie die Produktionssteigerung an Salzfisch und Tiefkühlware bedingt. Während die Zahl der Reisen um 496 oder 18 % auf 2 251 zurückging, lag die Zahl der Reisetage mit 48 400 nur um 8 % unter der des Vorjahres. Die Zahl der Fangtage belief sich auf rd. 23 500, d. s. 14 % weniger als 1960. Als Durchschnittsertrag aus sämtlichen Reisen wurden je Reisetag 7,1 t (1960: 7,3 t) und je Fangtag 14,7 t (1960: 14,0 t) erzielt. Von dem Rückgang der Durchschnittsfangerträge waren die Fanggebiete Nordsee, Island, Norwegische Küste, Barentssee und Labrador betroffen, während in den übrigen Fanggebieten die Durchschnittserträge je Reise- und Fangtag geringfügig gestiegen sind.

In der G r o ß e n H e r i n g s f i s c h e r e i waren die Fangerträge der Frischheringsreisen um 4 500 t oder 20,7 % niedriger als im Vorjahr, obwohl die Zahl der Reisen nur um 17 oder 4 % auf 371 mit 5 700 Reise- und 3 966 Fangtagen zurückgegangen ist. Infolge ungünstiger Fangverhältnisse fiel der Durchschnittsertrag je Reisetag von 3,7 auf 3,0 t und je Fangtag von 5,4 auf 4,4 t. Als Durchschnittserlös je Reisetag errechnen sich 1 140 DM gegenüber 1 230 DM im Jahre 1960. - Die Salzheringsreisen der Logger brachten einen um 83 000 Kantjes (17,5%) geringeren Ertrag als 1960. Auf 425 Reisen mit 13 351 Reise- und 10 169 Fangtagen wurde ein Durchschnittsertrag von 29 Kantjes je Reisetag und 39 Kantjes je Fangtag erzielt (1960: 31 bzw. 41 Kantjes).

Die K l e i n e H o c h s e e - u n d K ü s t e n f i s c h e r e i hatte mit 8 400 t oder 6,0 % den geringsten Ertragsausfall gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Der Erlös stieg sogar um 3,9 Mill. DM oder 9,2 % über den von 1960. Diese Entwicklung ist durch die stärkere Verlagerung auf den Konsumfischfang bedingt, der mit einem Gesamtergebnis von 64 500 t um 6 100 t (10 %) über dem des Vorjahres lag. Der Anteil der Konsumfische am Gesamtfang betrug 49 % gegenüber 42 % im Jahre 1960.

#### C. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland

Von deutschen Fischereifahrzeugen wurden unmittelbar vom Fangplatz aus in ausländischen Fischereihäfen 22 300 t mit einem Gesamtwert von 10,5 Mill. DM angelandet. Sie waren das Ergebnis von 67 Fischdampferreisen mit 2 532 Reise- und 1 409 Fangtagen sowie von 15 Kutterreisen mit 218 Reise- und 152 Fangtagen. Während die Frischfischanlandungen in Großbritannien etwas niedriger waren als im Vorjahr, sind die Salzfischanlandungen in Portugal und Spanien auf fast das Doppelte gestiegen. Die insgesamt in beiden Ländern gelöschten Salzfischmengen beliefen sich auf 5 657 t (tatsächliches Anlandegewicht). In Frankreich wurden außerdem 291 t Salzfisch angelandet.

#### D. Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet

Die Direktanlandungen ausländischer Fischdampfer und Kutter beliefen sich im Berichtsjahr auf 44 500 t, d. s. 9 200 t mehr als 1960. Von dieser Mehranlandung entfiel der weitaus größte Teil, nämlich 8 700 t auf Heringe. Die Heringszufuhren isländischer Fischdampfer sind von 1 100 t auf 5 000 t und die der Schwedenkutter von 16 000 t auf 20 400 t gestiegen.

# I. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet

Sämtliche Mengenangaben stellen - soweit nichts anderes vermerkt ist - das Anlandegewicht auf Frischfischbasis dar  
Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Fischereibetriebsart	Menge		Erzeugererlös	
	1961	1960	1961	1960
	t		1 000 DM	
Große Hochseefischerei	345 403	383 222	189 622	186 646
Große Heringsfischerei				
Frischheringsreisen	17 282	21 783	6 498	7 245
Salzheringsreisen	39 203	47 497	20 649	25 368
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	132 086	140 453	46 847	42 898
Insgesamt	533 976	592 956	263 616	262 157

## Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Fischart	Menge			Erzeugererlös		
	1960	1961		1960	1961	
	t	%		1 000 DM	%	
Hering	184 621	123 638	23,2	65 593	45 633	17,3
Kabeljau, Dorsch	89 317	119 202	22,3	42 294	60 663	23,0
Schellfisch	9 112	8 843	1,7	5 878	5 786	2,2
Seelachs, Köhler	48 135	38 308	7,2	26 839	24 029	9,1
Rotbarsch	142 649	133 042	24,9	72 176	75 430	28,6
Krabben und Krebse	24 160	27 775	5,2	7 735	8 545	3,2
Sonstiges	94 961	83 169	15,6	41 642	43 530	16,5
Insgesamt	592 956	533 976	100	262 157	263 616	100

## Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fanggebieten

Fanggebiet	Menge			Erzeugererlös		
	1960	1961		1960	1961	
	t	%		1 000 DM	%	
Nordsee	250 968	179 637	33,6	87 743	65 827	25,0
Kanal	3 581	8 761	1,6	1 884	4 199	1,6
Westbr. Gewässer	2 095	2 597	0,5	714	913	0,3
Ostsee	35 581	35 438	6,6	15 205	16 749	6,4
Färöer	4 387	4 349	0,8	3 031	2 856	1,2
Island	102 567	79 085	14,8	56 397	47 605	18,1
Norwegische Küste	35 688	35 771	6,7	18 774	21 387	8,1
Barentssee	2 284	677	0,1	1 120	423	0,2
Grönland	68 387	125 397	23,5	34 313	69 329	26,3
Neufundland	6 648	8 872	1,7	3 222	4 322	1,6
Labrador	37 889	12 099	2,3	17 234	6 847	2,6
Mischreisen 1)	42 680	41 296	7,7	22 521	23 156	8,8
Insgesamt	592 956	533 976	100	262 157	263 616	100

1) Einschl. Kattegatt und Skagerrak.

## Gesamtanlandungen nach Küstenländern

Land	1961		1960	
	Menge	Erlös	Menge	Erlös
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Bremen	233 511	122 196	258 607	124 047
Niedersachsen	176 946	81 413	202 227	79 610
Schleswig-Holstein	88 894	38 002	89 013	34 897
Hamburg	34 626	22 004	43 108	23 604
Insgesamt	533 976	263 616	592 956	262 157



Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Monat	Große Hochseefischerei			Große Herings-(Logger-)fischerei 1)			Kleine Hochsee- und Küstenfischerei			Insgesamt	
	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	25 192	78,6	15 875	130	0,4	59	6 718	21,0	2 931	32 040	18 864
Februar	26 872	75,8	15 921	1 901	5,4	780	6 674	18,8	3 380	35 448	20 081
März	33 501	81,7	20 503	2 513	6,1	814	5 015	12,2	2 659	41 030	23 976
April	26 269	73,0	14 165	3 557	9,9	1 004	6 149	17,1	3 154	35 974	18 324
Mai	26 283	74,5	13 737	2 060	5,8	879	6 939	19,7	3 760	35 281	18 376
Juni	28 546	63,2	14 671	4 461	9,9	2 140	12 137	27,0	4 018	45 194	20 829
Juli	30 321	56,3	15 431	7 020	13,0	3 490	16 477	30,6	4 276	53 819	23 197
August	34 268	59,6	17 934	6 520	11,3	3 320	16 744	29,1	4 570	57 532	25 824
September	35 008	57,9	15 798	7 225	11,9	3 634	18 248	30,2	5 296	60 481	24 728
Oktober	28 280	58,2	15 809	7 648	15,8	3 990	12 628	26,0	4 973	48 556	24 772
November	24 675	56,3	14 537	5 541	12,7	2 883	13 579	31,0	4 794	43 795	22 254
Dezember	26 138	58,4	15 191	7 909	17,6	4 153	10 728	23,9	3 036	44 826	22 330
Jahr 1961	345 403	64,7	189 622	56 485	10,6	27 145	132 036	24,7	46 847	533 976	263 616
dagegen 1960	383 222	64,6	196 646	69 280	11,7	32 613	140 453	23,7	42 898	592 956	262 157

1) Einschl. Anlandungen durch Logger, die im Frischheringsfang eingesetzt waren.

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Monat	Hering	Kabeljau, Dorsch	Schellfisch	Seelachs	Rotbarsch	Scholle	Krabben und Krebse	Sonstiges	Insgesamt
Januar	2 413	10 129	474	3 361	9 707	360	11	5 585	32 040
Februar	3 740	10 858	1 903	2 830	10 692	429	12	4 984	35 448
März	3 151	12 136	2 293	6 034	11 612	414	110	5 230	41 030
April	2 803	11 274	1 204	2 975	11 244	268	846	5 358	35 974
Mai	2 328	11 412	259	2 416	12 266	336	1 154	5 110	35 281
Juni	5 677	14 337	212	2 666	10 355	432	2 399	9 116	45 194
Juli	18 040	11 495	589	2 315	11 259	349	4 824	4 945	53 819
August	22 757	9 802	567	2 406	10 180	409	5 570	5 840	57 532
September	26 921	7 045	270	3 738	11 113	385	6 280	4 729	60 481
Oktober	15 579	4 137	442	3 786	12 867	351	4 621	6 779	48 556
November	9 077	7 078	349	2 435	12 238	340	1 886	10 332	43 795
Dezember	11 153	9 498	280	3 342	9 448	198	62	10 846	44 826
Jahr 1961	123 638	119 202	3 843	38 308	133 042	4 271	27 775	78 898	533 976
dagegen 1960	184 621	139 317	9 112	48 135	142 649	4 150	24 160	90 811	592 956

Gesamtanlandungen nach Hering und anderen Fischarten

Monat	Insgesamt	Hering			Andere Fischarten			
		Große Hochsee-fischerei	Gr. Herings-(Logger-)fischerei 1)	Kl. Hochsee- und Küsten-fischerei	Alle Fischereibetriebsarten			
			t			%	t	%
Januar	32 040	702	59	1 652	2 413	7,5	29 627	92,5
Februar	35 448	679	1 240	1 812	3 740	10,5	31 708	89,5
März	41 030	721	1 015	1 416	3 151	7,7	37 879	92,3
April	35 974	76	1 064	1 663	2 803	7,8	33 171	92,2
Mai	35 281	50	888	1 390	2 328	6,6	32 954	93,4
Juni	45 194	29	3 509	2 139	5 677	12,6	39 517	87,4
Juli	53 819	2 930	6 492	8 618	18 040	33,5	35 779	66,5
August	57 532	8 514	6 192	8 031	22 757	39,6	34 775	60,4
September	60 481	11 347	6 955	8 620	26 921	44,5	33 560	55,5
Oktober	48 556	5 094	7 495	2 990	15 579	32,1	32 977	67,9
November	43 795	2 089	5 523	1 465	9 077	20,7	34 717	79,3
Dezember	44 826	1 840	7 909	1 405	11 153	24,9	33 673	75,1
Jahr 1961	533 976	34 071	48 349	41 220	123 638	23,2	410 338	76,8
dagegen 1960	592 956	69 788	60 760	54 074	184 621	31,1	408 334	68,9

1) Einschl. Logger im Frischheringsfang.

Gesamtanlandungen nach Fanggebieten

Monat	Nord-see	Kanal	West-brit. Gewässer	Ost-see	Katte-gat 1)	Färöer	Is-land	Norw. Küste	Barents-see	Grön-land	Neu-fund-land	Labra-dor	Misch-reisen	Ins-gesamt
						<u>Anlandungen in t</u>								
Januar	4 821	-	418	2 988	39	822	3 539	3 349	-	9 792	1 688	2 621	1 963	32 040
Februar	5 991	-	16	3 716	80	321	2 424	6 578	-	4 559	1 763	4 893	5 108	35 448
März	5 610	-	-	2 747	58	84	3 931	10 049	-	9 174	1 074	4 268	4 062	41 030
April	6 523	-	-	3 478	3	-	5 869	4 327	-	12 253	-	-	3 521	35 974
Mai	6 325	-	-	2 922	5	545	3 982	2 356	-	17 513	-	-	1 634	35 281
Juni	13 314	-	-	3 435	22	-	9 358	749	-	12 602	-	-	5 715	45 194
Juli	24 028	-	152	2 519	46	-	11 863	-	-	11 264	-	-	3 947	53 819
August	28 883	-	764	2 748	21	196	7 593	85	-	11 889	-	-	5 352	57 532
September	34 454	-	-	2 597	63	321	10 222	1 432	-	8 671	-	-	2 721	60 481
Oktober	22 599	-	678	2 793	28	932	7 114	3 103	-	6 332	2 540	-	2 437	48 556
November	18 203	-	254	3 076	79	907	5 016	2 075	-	9 474	1 398	317	2 996	43 795
Dezember	8 886	8 761	315	2 419	53	221	8 174	1 668	677	11 874	436	-	1 343	44 826
Jahr 1961	179 637	8 761	2 597	35 438	497	4 343	79 085	35 771	677	125 397	8 872	12 099	40 799	533 976
dagegen 1960	250 968	3 581	2 095	35 581	605	4 387	102 567	35 888	2 284	68 387	6 648	37 889	42 075	592 956

1) Einschl. Skagerrak

Anlandungen der Großen Hochseefischerei nach Anlandeplätzen

Monat	Bremerhaven			Cuxhaven			Hamburg			Kiel			Insgesamt	
	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge	Erlös
	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	15 510	61,6	9 636	6 193	24,6	4 012	2 275	9,0	1 493	1 214	4,8	734	25 192	15 875
Februar	16 228	60,4	9 519	7 992	29,7	4 770	1 709	6,4	1 079	943	3,5	553	26 872	15 921
März	19 798	59,1	11 919	9 204	27,5	5 764	2 880	8,6	1 826	1 619	4,8	995	33 501	20 503
April	14 353	54,6	7 606	7 424	28,3	4 095	3 020	11,5	1 644	1 472	5,6	819	26 269	14 165
Mai	12 523	47,6	6 556	9 609	36,6	5 087	1 961	7,5	1 027	2 190	8,3	1 067	26 283	13 737
Juni	17 861	62,6	8 867	7 317	25,5	3 951	2 009	7,0	1 137	1 359	4,8	717	28 546	14 671
Juli	16 105	53,1	8 167	7 395	24,4	3 939	4 465	14,7	2 169	2 356	7,8	1 156	30 321	15 431
August	20 002	58,4	10 392	7 982	23,3	4 411	2 900	8,5	1 605	3 384	9,9	1 525	34 268	17 934
September	18 840	53,8	8 608	9 725	27,8	4 406	3 229	9,2	1 481	3 214	9,2	1 304	35 008	15 798
Oktober	15 860	56,1	8 873	8 332	29,5	4 769	2 198	7,8	1 248	1 889	6,7	920	28 280	15 809
November	14 184	57,5	8 259	6 831	27,7	4 242	1 841	7,5	1 138	1 820	7,4	949	24 675	14 587
Dezember	15 127	57,8	8 381	7 951	30,4	5 030	1 608	6,1	1 019	1 503	5,7	760	26 188	15 191
Jahr 1961	196 391	56,9	106 783	95 955	27,8	54 476	30 095	8,7	16 866	22 963	6,6	11 499	345 403	189 622
dagegen 1960	216 279	56,4	106 994	106 892	27,9	51 484	37 144	9,7	17 904	22 906	6,0	10 264	383 222	186 646

Beschlagnahmte, stehengebliebene und sonstige Industriefische  
der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei

t

Monat	Fangmengen				
	insgesamt	davon			
		Große Hochsee- fischerei	Gr. Herings- (Logger-) fischerei	Kl. Hochsee- u. Küstenfischerei insgesamt	darunter Futterkrabben
Januar	1 932	1 067	2	864	2
Februar	3 434	1 787	166	1 482	2
März	3 782	2 322	358	1 102	82
April	6 217	2 894	1 493	1 831	557
Mai	6 200	2 942	573	2 684	752
Juni	11 144	3 103	421	7 620	1 803
Juli	15 655	2 773	217	12 664	4 235
August	15 526	2 856	185	12 485	4 921
September	17 793	5 000	105	12 688	5 255
Oktober	8 049	2 523	35	5 491	3 476
November	6 813	2 811	10	3 992	1 218
Dezember	7 436	2 741	1	4 694	30
Jahr 1961	103 981	32 819	3 566	67 597	22 333
dagegen 1960	136 370	47 799	6 531	82 040	20 389

Anlandungen der Großen Heringsfischerei  
nach Anlandeplätzen

Monat	Bremen Vegesack	Emden	Glückstadt	Leer	Alle Plätze	Insgesamt umgerechnet auf		Erlös (geschätzt)
						Salzhering	Frischhering	
						t		
Kantjes								1 000 DM
Juni	3 215	8 997	4 717	6 924	23 853	1 765	2 385	1 257
Juli	28 745	9 525	4 409	5 646	48 325	3 576	4 833	2 545
August	24 634	14 979	7 056	9 242	55 961	4 141	5 596	2 948
September	25 873	16 999	6 185	14 054	63 121	4 671	6 312	3 325
Oktober	27 909	20 381	9 454	12 568	70 312	5 203	7 031	3 703
November	23 565	11 774	4 477	12 451	52 267	3 868	5 227	2 753
Dezember	28 095	21 909	11 431	16 755	78 190	5 786	7 819	4 118
Saison 1961	162 086	104 564	47 729	77 650	392 029	29 010	39 203	20 649
dagegen 1960	195 349	145 296	48 778	85 545	474 968	35 148	47 497	25 968

Zu- und Abgänge in der Fischdampferflotte

Hafen	Anfangsbestand 1.1. 1961				Zugang				Abgang				Endbestand 1. 1. 1962			
	insgesamt		im Einsatz		während des Jahres 1961								insgesamt		im Einsatz	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Bremerhaven	109	65 633	109	65 633	12	12 563	12	6 645	109	71 551	101	68 181				
Cuxhaven	49	29 014	48	28 428	3	3 099	3 <sup>1)</sup>	1 545	49	30 568	48	27 918				
Hamburg	30	16 471	24	13 694	-	-	10 <sup>1)</sup>	4 618	20	11 853	19	11 286				
Kiel	15	8 399	13	7 611	4 <sup>1)</sup>	3 393	2	788	17	11 004	15	10 091				
Insgesamt	203	119 517	194	115 366	19	19 055	27	13 596	195	124 976	183	117 476				

1) Einschl. einer Verlagerung 643 BRT.

**II. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge unmittelbar vom  
Fangplatz aus im Ausland**

Monat	Großbritannien		Portugal		Spanien		Sonstige Länder		Insgesamt	
Fischart	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	567	326	-	-	-	-	-	-	567	326
Februar	1 987	1 190	-	-	-	-	65	14	2 051	1 204
März	712	356	-	-	-	-	-	-	712	356
April	2 507	1 713	-	-	-	-	-	-	2 507	1 713
Mai	1 552	883	-	-	-	-	-	-	1 552	883
Juni	-	-	2 107	877	654	278	-	-	2 762	1 155
Juli	15	14	3 659	1 455	1 071	436	-	-	4 745	1 906
August	496	170	3 792	1 520	1 203	420	703	286	6 199	2 397
September	145	84	-	-	975	405	1	1	1 121	490
Oktober	-	-	-	-	-	-	19	5	19	5
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	90	75	-	-	-	-	23	4	112	79
1961 Fischdampfer	7 963	4 671	9 559	3 852	3 902	1 539	792	306	22 215	10 368
1961 Kutter	108	140	-	-	-	-	24	5	132	145
dag. Fischdampfer	8 680	5 373	6 674	2 585	661	276	20	5	16 056	8 239
1960 Kutter	115	160	-	-	-	-	412	52	527	212

**III. Die Versorgung der Bundesrepublik (einschl. Berlin-West)  
mit Fischen und Fischwaren in den Jahren 1960 und 1961**

	Einheit	1961	1960
Eigenanlandungen <sup>1)</sup>	1 000 t	534,0	593,0
Einfuhr <sup>2)</sup>	" "	244,0p	220,2
Gesamtzufuhren	" "	778,0	813,2
Nicht für den menschlichen Verzehr verwendet <sup>1)</sup>	" "	111,5p	148,4
In das Währungsgebiet der DM-Ost geliefert <sup>2)3)</sup>	" "	23,0 <sup>4)</sup>	17,3
Fischausfuhr <sup>2)</sup>	" "	54,3p	45,3
Für den menschlichen Verzehr zur Verfügung insgesamt	" "	589,2	602,2
je Einwohner	kg	10,4	10,8
davon			
aus deutschen Fängen	"	6,1	6,9
aus Einfuhren	"	4,3	3,9

1) Basis Frischfisch -Anlandegewicht. - 2) Gewichtsbasis tel-quel. - 3) Ohne Fischmehl.- 4) Geschätzt.

**IV. Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge unmittelbar vom  
Fangplatz aus im Bundesgebiet nach Ländern**

Land	Art der Fischerei- fahrzeuge	An- landungen	Menge		Erlös	
			Frischfische	Hering	Frischfische	Hering
		Anzahl	t		1 000 DM	
Belgien 1)	Kutter	3	3	-	4	-
Island	Fischdampfer	182	17 442	4 968	11 782	2 226
Norwegen	Kutter	9	9	381	2	155
Schweden	"	538	1 332	20 371	607	8 845
Insgesamt 1961	Fischdampfer u. Kutter	732	18 786	25 720	12 395	11 226
dagegen 1960	Fischdampfer u. Kutter	642	18 292	17 061	11 562	7 928

1) Einschl. einer Anlandung eines dänischen Kutters mit geringen Mengen Frischfische.